

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DES GESCHÄFTSAUSSCHUSSES WITTMOLDT

- öffentlich -

Sitzung: vom 24. November 2009
im Dörps- und Sprüttenhuus Wittmoldt
von 19:30 Uhr bis 20:40 Uhr

Unterbrechung: entfällt

Gesetzliche Mitgliederzahl: 3

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 4 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 bis 7.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

GV Thorben Fahrenkrog
als Vorsitzender

GV Arndt Jungmann
GV'in Astrid van Deest (*für GV W. Hartz*)

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführer: Herr Mielke, Amt Großer Plöner See
BGM Gerold Fahrenkrog, GV'in Edith Jungmann, GV'in Rosemarie Köbis

Es fehlten entschuldigt: ./.

Die Mitglieder des Geschäftsausschusses Wittmoldt waren durch Einladung vom 10.11.2009 zu Dienstag, 24. November 2009 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Der Ausschuss war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Genehmigung der Tagesordnung
2. Niederschrift vom 24. November 2008
3. Jahresrechnung 2008
4. Wirtschaftlichkeitsberechnung Wasserversorgung
5. 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2009
6. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010
7. Anfragen der Mitglieder des Geschäftsausschusses

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Eröffnung der Sitzung, Genehmigung der Tagesordnung**

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und verliest die Tagesordnung.
Die Tagesordnung wird ohne Änderungen genehmigt.

TOP 2**Niederschrift vom 24. November 2008**

Gegen die Niederschrift vom 24. November 2008 werden keine Einwände erhoben.

TOP 3**Jahresrechnung 2008**

Der Gemeindevertretung wird nachstehender Beschluss empfohlen:

Die Jahresrechnung 2008 wird in der Summe der bereinigten Soll-Einnahmen mit 217.232,91 EUR und -Ausgaben mit 191.685,08 EUR gem. § 94 Abs. 3 Gemeindeordnung beschlossen. Der Gesamtüberschuss beläuft sich auf 25.547,91 EUR.

Die in der Jahresrechnung 2008 ausgewiesenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben, soweit nicht durch Deckungsreserve und -ringe gedeckt, von insgesamt 12.372,02 EUR, davon im Verwaltungshaushalt 1.020,91 EUR und im Vermögenshaushalt 11.351,11 EUR, werden gemäß § 82 Gemeindeordnung nachträglich genehmigt.

dafür: 3**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 4****Wirtschaftlichkeitsberechnung Wasserversorgung**

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, die Verbrauchsgebühr ab 01.01.2010 auf 2,00 €/m³ zu erhöhen.

dafür: 3**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 5****1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2009**

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, der *anliegenden* 1. Nachtragshaushaltssatzung und dem 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2009 in der Fassung des 1. Entwurfes vom 23.10.2009 zuzustimmen.

dafür: 3**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 6****Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010**

Der Gemeindevertretung wird empfohlen,

1. dem Investitionsplan 2010
2. dem Finanzplan 2010
3. dem Haushaltsplan 2010
4. der *anliegenden* Haushaltssatzung 2010 (1.Entwurf vom 09.11.09)

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

mit folgenden Änderungen zuzustimmen:

Verwaltungshaushalt:

Seite 14 – HHSt. 4601.59000 – Sachausgaben für Jugendveranstaltungen –
Der Ansatz wird von 400 € auf 500 € erhöht.

Seite 25 – HHSt. 9100.86000 – Zuführung zum Vermögenshaushalt –
Der Ansatz verringert sich auf 2.500 €.

Vermögenshaushalt:

Seite 37 – HHSt. 9100.30000 – Zuführung vom Verwaltungshaushalt –
Der Ansatz verringert sich auf 2.500 €.

Seite 37 – HHSt. 9100.31000 – Rücklagenentnahme zum Jahresausgleich –
Der Ansatz erhöht sich auf 1.800 €.

dafür: 3

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 7

Anfragen der Mitglieder des Geschäftsausschusses

Es liegen keine Anfragen vor.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 20.40 Uhr

VORSITZENDER

PROTOKOLLFÜHRER

Thorben Fahrenkrog

Dirk Mielke

Anlagen zum Protokoll:

zu TOP 5: 1. Nachtragshaushaltssatzung 2009

zu TOP 6: Haushaltssatzung 2010